

Hört... Hört...

Spaß am Erleben war das Motto im Klettergarten an der Ill in Feldkirch.

Zum 10. Mal fand am Samstag das Kletterfest für Familien und Kletterbegeisterte an der Ill in Feldkirch statt. Nach kurzem Regenschauer wurden die Besucher und Veranstalter mit strahlendem Sonnenschein belohnt und konnten von 11 bis 16 Uhr Hunderte Besucher mit ihrem Fest begeistern. Die gemeinnützige GmbH „aqua mühle frastanz“ nutzt die positiven Effekte des Kletterns seit vielen Jahren in ihrer Therapie. Sie hilft Menschen, die Probleme haben, sich in der Gesellschaft zu integrieren. Beim Klettern muss die Angst überwunden werden und dadurch wird das Selbstbewusstsein gestärkt. Das sind Eigenschaften, die jeder Mensch für ein soziales Miteinander braucht. Beim Kletterfest möchte die aqua mühle frastanz auf ihre wichtige Arbeit mit und für Menschen aufmerksam machen.

10. aqua Kletterfest und jede Menge Spaß



Speziell für Kinder wurden von den Teams Erlebnispädagogik und sinn LEBEN in einer Wikingerhöhle Geschicklichkeitsspiele angeboten. Die Kinderbetreuungsstätte PANAMA stand den ganzen Tag mit Bastelarbeiten für die Kleinen zur Verfügung. Auch die Polizei unterstützte mit Rätsellösen, Polizeibusbesichtigung und Basteln den Event. Beim Top-Rope-Klettern und Abseilen unterstützten erfahrene Kletterer der Naturfreunde Vorarlberg und aqua mühle frastanz auch AnfängerInnen auf dem Weg nach oben. In bewährter Weise sorgte wieder der WSV Nofels für beste Verpflegung. Die Einnahmen werden wie jedes Jahr den Kindern und Jugendlichen des WSV Nofels zugutekommen. Den Ehrenschatz übernahmen LH Mag. Markus Wallner, Bgm. Mag. Wilfried Berchtold und Bgm. Mag. Eugen Gabriel, Aufsichtsratsvorsitzender von aqua mühle frastanz. (cer)

